

Sitzung des FA Bau Beirat Neustadt am 14.11.2017

Themen:

Der Umweltbetrieb Bremen hatte sich zu Thema 2 angemeldet. Hinzu kamen weitere Themen des Beirates, zu denen es Fragen an den UBB gibt.

1. Baumerhalt bei der Radwegesanierung
Friedrich-Ebert-Straße
2. Auslichtung der Gehölzflächen Grünanlage
Kleine Weser Nordufer und Standorte für Bänke
3. Baumfällungen allgemein und
Bürgerinformation

Thema 1

Radweg Friedrich-Ebert- Straße

Radweg Friedrich-Ebert-Straße

Problematik: Die Baumwurzeln heben den Radweg an. Das ASV möchte den Radweg sanieren und UBB die Bäume erhalten.

2013 hat unser Bereich 2 Planung und Bau eine offizielle Stellungnahme gegenüber dem ASV abgegeben:

- Baumerhalt
- Ersatzlose Aufnahme des Kleinpflaster
- Handarbeit im Wurzelraum
- Lokalisation der Wurzeln und keine Beschädigungen der Wurzeln

Radweg Friedrich-Ebert-Straße

Im September 2016 hat der Umweltbetrieb Bremen dem ASV vorgeschlagen, die Möglichkeit des Einbaus von Wurzelbrücken planerisch zu prüfen.

Im Oktober 2016 hat UBB eine offizielle Stellungnahme an das ASV abgegeben mit folgenden Prüfvorschlägen:

- Vergrößerung der Baumscheiben
- Neuregelung des Fahrradverkehrs
 - Fußgänger/Radfahrer gleichberechtigt in einer Wegeföhrung; bei den Bäumen gibt es baulich eine Einengung
 - Verlegung des Radverkehrs auf die Straße

Thema 2

Auslichtung
GA Kleine Weser
Nordufer
und Bänke

2. Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Allgemeines zu Auslichtungsmaßnahmen

Auslichtungsmaßnahmen sind zum Erhalt einer Baum-Strauch-Pflanzung zwingend erforderlich.

Eine ökologisch funktionierende und gut gepflegte Baum-Strauch-Pflanzung besteht aus leitenden Großbäumen, aus Großsträuchern sowie einer Strauch- und Krautvegetation.

Problematik:

Werden die Pflegeintervalle zu lang gestreckt oder finden nicht mehr statt, nehmen die Sämlinge zu, werden groß und bilden das umgangssprachlich genannte „Stangengehölz“ und die Strauchvegetation verschwindet nach und nach.

2. Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Allgemeines zu Auslichtungsmaßnahmen

Auslichtungsmaßnahmen beinhalten:

- Die Entnahme eines Großteils von Sämlingen
- Der Erhalt von geeigneten Sämlingen
- Das „Auf-den-Stock-Setzen“ überalterter Sträucher

Ziel:

- Herstellen der Verkehrssicherheit von nicht standsicheren Sämlingen (siehe nachfolgendes Bild)
- Naturverjüngung im Baumbestand
- Verjüngung von Sträuchern
- Förderung der Strauch- und Krautvegetation durch bessere Belichtung usw.

Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Entwurzelung eines 3-stämmigen Sämlings aufgrund schlechter Wurzelbildung und mangelnder Standsicherheit



Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Beispiel 1

- Zu erhaltende Weißdorne = **gelb**
- Zu entfernende Ahornsämlinge = **rot**



Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Beispiel 2

- Zu erhaltende Feldahorne als Solitärbäume = **gelb**
- Zu entfernende Ahornsämlinge = **rot**



Auslichtung Kleine Weser/Nordufer

Beispiel 3

- Bäume und Großstäucher erhalten = **gelb**
- Brennessel und Clematis entfernen = **rot** und Rasenböschung



Bänke Kleine Weser/Nordufer

Die Bänke zwischen der Wilhelm-Kaisen-Brücke und der Juliushöhe sind marode und sie haben keine Unterpflasterung, so dass um die Bänke herum sauber gemäht werden kann.

Darüber hinaus stehen die Bänke nicht immer an der optimalen Stelle. Ein schöner Ausblick auf die kleine Weser ist für den Besucher fast nie gegeben.

Erneuerung der Bänke

Wir möchten im Zuge der Auslichtungsmaßnahme und Unterhaltungspflege die Bänke mittelfristig in Abhängigkeit der Mittel erneuern:

- Austausch der alten Bänke gegen neue Bänke mit Lehne
- Herstellung einer Unterpflasterung, damit die Bänke nicht zuwachsen
- Versetzen der Bänke um einige Meter nach links oder rechts, so dass ein Ausblick auf die Kleine Weser möglich ist
- Es handelt sich insgesamt um 6 Bänke

Erneuerung der Bänke

Beispiel 1: Die Bank kann am Standort verbleiben, da ein schöner Ausblick gegeben ist.



Erneuerung der Bänke

Beispiel 2: Die Bank sollte versetzt werden



oben: alter Standort

unten: neuer Standort



Thema 3

Baumfällungen und Bürger- information

Baumfällung und Bürgerinformation

In mehreren Beirats- und FA-Sitzungen in der Neustadt, zuletzt am 19.01.2017 im Beirat, sind die wesentlichen Rechtsgrundlagen und die fachlichen Bedingungen für die Durchführung der Baumkontrollen und der Umgang mit Baumschäden ausführlich erläutert worden.

2017 konnten wegen personeller Engpässe (längerfristige Erkrankungen) die Fäll-Listen auf der Website und die Meldungen an das Ortsamt nicht so frühzeitig wie beabsichtigt fertig gestellt werden. Dafür bitten wir um Verständnis und um Entschuldigung.

Baumfällung und Bürgerinformation

Bessere Bürgerinformation

Im letzten Januar stellte der Beirat die Frage / die Forderung auf, dass die zu fallenden Bäume für den Bürger besser sichtbar gemacht werden müssen.

Seitdem hat der UBB an einer Lösung gearbeitet:

- Erstellung einer digitalen Karte im Internet über zu fallende Bäume, bereits gefällte Bäume und geplante Nachpflanzungen
- Die Darstellung ist nur für Straßenbäume möglich, da nur dafür digitale Daten vorliegen
- Einführungsstand: der Entwurf steht, muss aber noch durch die Entscheidungsinstanzen

Baumfällung und Bürgerinformation

Meine Fragen an den Beirat

Warum besteht gegenüber dem UBB so ein Misstrauen?

- UBB setzt sich für Baumerhalt ein und steht an Ihrer Seite für eine grüne Stadt und für Bäume.
- Wir kämpfen um den Baumerhalt an vielen Stellen, z. B. durch Stellungnahmen bei Baumaßnahmen, Überwachung des Baumschutzes und unendlich viele, ablehnende Briefe an Bürger, die Bäume an ihren Grundstücken entfernt haben möchten. Dies wird nicht wahrgenommen.
- Wir führen 1000e von Alternativmaßnahmen an Bäumen durch bevor wir fällen. Dies wird nicht wahrgenommen.
- Die Baumfällung ist das Symptom. Nicht das Symptom muss bekämpft werden, sondern die Ursachen; dann wird das Symptom „Baumfällung“ auch weniger. Wir kämpfen gegen diese Ursachen und für bessere Rahmenbedingungen zukünftiger Baumpflanzungen, stehen dabei aber oft alleine da.
- Warum unterstützen Sie uns nicht dabei, anstatt uns als grünen Betrieb „das Wasser abzugraben?“

Baumfällung und Bürgerinformation

Hier nur ein paar Ursachen, die Bäume auf Dauer krank machen, aber oft zu vermeiden wären.

- Kein ausreichender Wurzelraum, zu kleine Baumscheiben
 - Zu wenig Mittel für eine fachgerechte Jungbaumpflege: ein nicht gepflegter Jungbaum wird der nächste Pflegefall
 - Schäden an Bäumen bei Baumaßnahmen
 - Verdichtung der Baumscheiben
 - Schäden durch Fahrräder, Sperrmüll, Mülltonnen usw.
 - Schäden durch Vandalismus
- ⇒ Lieber weniger Bäume pflanzen, dafür aber mit optimalen Rahmenbedingungen, damit sie alt werden können
- ⇒ Gleichstellung der Bäume zu Straßen, Radwegen, Parkplätzen, ÖPNV usw.

Baumfällung und Bürgerinformation

Beispiel: Kein Baumschutz bei Baumaßnahme



Baumfällung und Bürgerinformation

Beispiel: Fremdnutzung von Baumscheiben durch Sperrmüll, Mülltonnen, Fahrräder usw.



Ich hoffe,
dass ich Ihr
Verständnis für
unsere Arbeit
verbessert habe.

Vielen Dank fürs
Zuhören.